

Aus der Ratsstube

An seiner letzten Sitzung vor der Sommerpause hat der Gemeindevorstand Flims u.a. folgende Themen behandelt, zur Kenntnis genommen und Beschlüsse gefasst:

- *Cassons - Orientierung der Umweltverbände über die Erschliessung des UNESCO Welterbes Tektonikarena Sardona durch die WAG und die Gemeinde Flims und erste Meinungsäusserungen*

An einer gemeinsamen Sitzung vom 19. Juni 2014 wurden die Bündner Umweltverbände (Pro Natura GR, WWF GR, Heimatschutz GR), die Stiftung Landschaftsschutz Schweiz und die Geschäftsstelle der UNESCO Tektonikarena Sardona von der WAG und der Gemeinde Flims über das angepasste Y-Projekt zur Erschliessung der UNESCO Tektonikarena Sardona orientiert. Die Vertreter der Umweltverbände haben sich vorsichtig positiv zum Projekt geäussert. Es gibt keinen Grund, die Planungsarbeiten zu stoppen. Anerkannt wurde, dass sich die Bahninfrastruktur auf einen engeren Raum zurückzieht. Damit dieser Vorteil erzielt wird, müssen die Anlagen Foppa-Naraus-Cassons und insbesondere die bestehende Bergstation Cassons zurückgebaut werden. Keinen Zweifel lassen die Verbände auch über die neue Bergstation mit Besucherzentrum im Gebiet „Cassons ils Cugn“^s. Eine Verlagerung der Bergstation auf den Gipfel oder den Grat des Cassons kommt ausser Betracht, zumal der neue Standort auf einer weniger exponierten Krete liegt und eine optimale Erschliessung des UNESCO Welterbes Tektonikarena Sardona erreicht wird. Auch der neue Standort wird von den Umweltverbänden als ökologisch und landschaftlich sensibel eingestuft. Das neue Bauwerk müsste sich daher gut in die Landschaft eingliedern. Die Gemeinde Flims wird insbesondere vom Ausschuss der IG UNESCO Tektonikarena Sardona aufgefordert, den Zugang zum Welterbe ohne grössere Unterbrüche zu garantieren.

Es herrscht Einigkeit über das weitere Vorgehen. Die Projektierungsarbeiten werden mit den definierten Randbedingungen weitergeführt und dann anlässlich eines Augenscheins im Gelände überprüft. Anschliessend können die Plangenehmigungsverfahren gestartet werden. Die Bevölkerung wird zu gegebener Zeit über das konkretisierte Projekt orientiert.

- *Gemeindewahlen 2014*

Am 28. September 2014 findet der 1. Wahlgang für die Gemeindewahlen 2014 statt. Ein möglicher 2. Wahlgang wird am 30. November 2014 durchgeführt.

Es sind drei Gemeindevorstandsmitglieder zu wählen. Markus Gassmann hat infolge Amtszeitbeschränkung in den Ausstand zu treten. Renata Jäger-Camenisch und Dr. Peter Reiser stehen zur Wiederwahl und gelten als vorgeschlagen.

Rosanna Altamura hat als Schulrätin demissioniert. Für den Rest der Amtsperiode, d.h. für die Zeit vom 01. Januar 2015 – 31. Dezember 2015, ist ein Ersatz zu wählen.

Der Gemeindevorstand wünscht allen eine schöne Sommerzeit!